

# Hydraulischer Rangierwagenheber SUV 2,5t



D	Originalbetriebsanleitung	2
GB	Original operating instructions	5
F	Notice d'instructions originale	8
I	Istruzioni per l'uso originali	11
PL	Oryginalna instrukcja eksploatacji	14

## 1. Sicherheitshinweise

- Bitte lesen Sie sich die Betriebsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie den Wagenheber benutzen. Bewahren Sie die Betriebsanleitung auf und geben diese gegebenenfalls an andere Benutzer oder nachfolgende Besitzer weiter.
- Benutzen Sie den Wagenheber nicht unter folgenden Umständen:
  - bei Frost / Regen im Freien
  - unter erschwerten Bedingungen (z.B. sehr kaltes oder sehr heißes Klima, unter Beeinflussung starker magnetischer Strahlung und ähnlichen Situationen)
  - im Zusammenhang mit explosiven Stoffen, Minen und in ähnlichen Situationen
  - beim Heben von Lasten, die u.a. folgende Materialien enthalten: geschmolzenes Metall, Säure, radioaktives Material oder lose / nicht fest miteinander verbundene Güter und in ähnlichen Situationen
  - in Kontakt mit Lebensmitteln und ähnlichen Situationen
  - auf Schiffen und in ähnlichen Situationen
- Heben Sie niemals Personen mit dem Wagenheber an. Benutzen Sie den Wagenheber nicht, wenn sich Personen im Fahrzeug befinden oder sich gegen das Fahrzeug lehnen.
- Wagenheber nur auf festem, ebenem Boden verwenden. Auf nicht befestigtem, unebenem Boden ist die Stabilität nicht gewährleistet und die Last kann verrutschen / beschädigt werden.
- Das Fahrzeug immer mit angezogener Handbremse anheben und gleichzeitig Unterlegkeile einsetzen, um ein Wegrollen des Fahrzeugs zu verhindern.
- Heben Sie das Fahrzeug nur an den vom Fahrzeughersteller vorgesehenen Aufnahmepunkten an. Last immer im Mittelteil des Aufnahmebocks abstützen. Eventuell sind geeignete Adapter zu verwenden, um Beschädigung der Aufnahmepunkte am Fahrzeug zu vermeiden. Bitte Bedienungsanleitung des Fahrzeugherstellers beachten.
- Das Sicherheitsventil ist werksseitig korrekt eingestellt und muss nicht nachjustiert werden.
- Warnung: Der Wagenheber ist nur zum Heben und Ablassen des Fahrzeugs gedacht. Vor Inspektions- und Reparaturarbeiten muss die Last durch Hebeständer mit entsprechender Nennbelastbarkeit abgestützt werden. Nie unter der angehobenen Last ohne zusätzliche Stützen arbeiten! Niemals das Fahrzeug mit Hilfe des Wagenhebers bewegen.
- Der Wagenheber darf nicht über seine max. Nennbelastbarkeit (2.500 kg) belastet werden. Bei Überbelastung kann der Wagenheber (durch Überbelastung der mechanischen Eigenschaften) beschädigt und dadurch die Personensicherheit nicht mehr gewährleistet werden.
- Wenn ein Ölleck auftritt, muss der Gebrauch gestoppt werden. Es ist dafür Sorge zu tragen, dass kein weiteres Öl austritt und dass das bereits ausgetretene Öl umgehend aufgenommen und in den dafür vorgesehenen Einrichtungen entsorgt wird.
- Wenn die aufzubringende Handkraft mehr als 400 N (ca. 40 kg) beträgt, bitten wir Sie eine zweite Person zur Hilfe zu nehmen.
- Es ist erforderlich, dass der Bediener die Hebevorrichtung und die Last während aller Bewegungen im Auge behält.
- Sollte es während des Gebrauchs zu einer Betriebsstörung kommen (Hubstange klemmt, Ventil / Kolben sitzt fest), wenden Sie sich bitte an einen Fachmann oder den Kundenservice.
- Der Zustand der Kennzeichnungen am Wagenheber ist regelmäßig zu kontrollieren und es muss sichergestellt werden, dass die Kennzeichnungen den ursprünglichen entsprechen.
- Überprüfen Sie den Wagenheber vor jedem Einsatz auf Beschädigungen, Öllecks, Korrosion. Verwenden Sie den Wagenheber nicht, wenn er Beschädigungen aufweist. Der Wagenheber sollte gemäß den Anweisungen des Herstellers gewartet und repariert werden. Es dürfen nur Originalersatzteile vom Hersteller verwendet werden. Wartung und Reparaturen sind nur von qualifizierten Fachkräften vorzunehmen.
- Sollte sich der Wagenheber nicht mehr wie gewollt absenken lassen, sichern Sie unbedingt das Fahrzeug durch Unterstellböcke gegen ein unbeabsichtigtes Absenken. Beschaffen Sie sich einen weiteren Wagenheber, mit dem Sie das Fahrzeug so weit anheben können, dass der defekte Wagenheber sicher entfernt werden kann. Nehmen Sie professionelle Hilfe in Anspruch, falls Sie unsicher sind.
- Umbau oder Änderungen, die die Konformität des Wagenhebers mit der Norm EN 1494:2000 + A1: 2008 auf schädliche Weise beeinflussen, dürfen nicht durchgeführt werden.

## 1.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

- Der Rangierwagenheber eignet sich ausschließlich zum Heben und Senken von Lasten (Fahrzeugen) bis zu einem Maximalgewicht von 2500 kg!
- Der Rangierwagenheber eignet sich nicht zum permanenten Halten und Transportieren von Lasten!

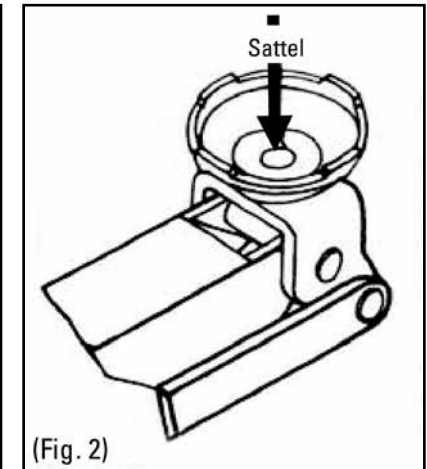
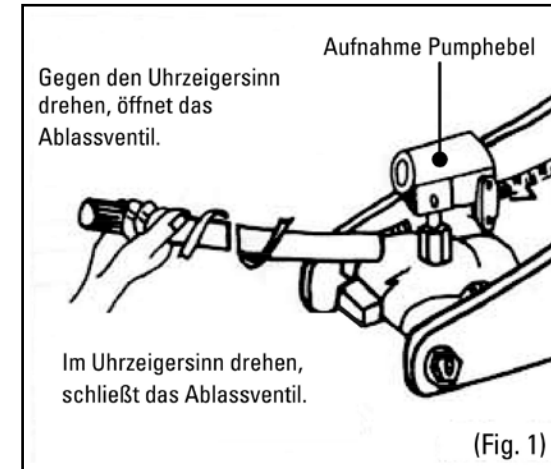
## 2. Bedienung

### Anheben des Fahrzeugs:

1. Stellen Sie Ihr Fahrzeug auf einem festen und ebenen Untergrund ab.
2. Blockieren Sie die Räder des Fahrzeugs.
3. Rollen Sie den Wagenheber unter das anzuhebende Fahrzeug, und zwar unter die für den Wagenheber vorgesehenen Aufnahmepunkte (beachten Sie hierbei die Angaben des Fahrzeugherstellers). Je nach Bedarf können Sie den Höhenadapter aus der Halterung links am Wagenheber entnehmen und in die Sattelaufnahme (Fig.2) stecken. Somit wird die Hubhöhe um 90 mm gesteigert.
4. Schließen Sie das Ablassventil in dem Sie es nach rechts einschrauben. Benutzen Sie hierzu den Pumphebel (siehe Fig. 1).
5. Stecken Sie den Pumphebel, mit dem Stift nach oben zeigend, in die vorgesehene Aufnahme an der Pumpe und verdrehen sie ihn, um den Pumphebel gegen Herausrutschen zu sichern.
6. Bewegen Sie den Handhebel abwechselnd nach oben und unten. Durch diese Pumpbewegung schwenkt der Hebearm nach oben.
7. Für die Quickliftfunktion stecken Sie den Pumphebel in die sich rechts am Wagenheber befindliche Aufnahme und bewegen den Hebel einmal vor und zurück.

### Ablassen des Fahrzeugs:

1. Öffnen Sie das Ablassventil, in dem Sie es gegen den Uhrzeigersinn drehen (siehe Fig. 1).
2. Ist das Fahrzeug komplett abgelassen, ziehen Sie den Wagenheber unter dem Fahrzeug hervor.



## 3. Wartung / Reinigung

- Führen Sie vor jeder Verwendung eine Sicht- und Funktionsprüfung durch, BEVOR Sie eine Last damit anheben!
- Reinigen Sie den Rangierwagenheber mit einem trockenen Lappen oder Tuch.
- Schmieren Sie die beweglichen Bauteile des Rangierwagenhebers regelmäßig (z.B. mit einem Sprühöl!)
- Prüfen Sie den Pumpenkolben und die Kolbenstange auf Anzeichen von Korrosion.
- Reinigen Sie die betroffenen Stellen mit einem in Öl getauchten Tuch.
- **WICHTIG:** Den Wagenheber immer in abgesenkter Position lagern!!
- Prüfen Sie regelmäßig den Ölstand.

### 3.1. Ölstand prüfen / nachfüllen

Die Wartungsarbeiten sind auf einer ölundurchlässigen Unterlage durchzuführen. Es ist darauf zu achten, dass kein Öl verschüttet wird. Sollte versehentlich doch Öl verschüttet werden, ist dieses umgehend aufzunehmen und in dafür vorgesehenen Einrichtungen sicher zu entsorgen.

- Drehen Sie das Ablassventil GEGEN den Uhrzeigersinn und lassen Sie den Arm komplett nach unten. Falls nötig, üben Sie etwas Druck auf den Teller aus.
- Entfernen Sie den Ölstopfen.
- Füllen Sie Öl nach, soviel, dass sich der Ölstand knapp unter dem Rand befindet, nicht überfüllen!
- Vermischen Sie keine unterschiedlichen Hydrauliköle, nehmen Sie immer neues Öl! Empfohlene Viskosität: SAE10.
- Haben Sie den Wagenheber länger als 1 Jahr nicht benutzt, dann tauschen Sie das Hydrauliköl aus. Achten Sie darauf, dass kein Schmutz oder Fremdkörper in das Hydrauliksystem gelangt!

### 3.2. Entlüften

Entlüften Sie den Wagenheber nach jedem Transport.

- Öffnen Sie das Ablassventil indem Sie es GEGEN den Uhrzeigersinn drehen.
- Betätigen Sie den Pumphebel einige Male (ca. 8x, kompletter Hub).
- Schließen Sie das Ablassventil indem Sie es IM Uhrzeigersinn zudrehen.
- Pumpen Sie solange, bis der Hubarm komplett oben ist und pumpen Sie dann noch einige Male weiter, bis die Luft entwichen ist.
- Öffnen Sie das Ablassventil indem Sie es GEGEN den Uhrzeigersinn drehen, lassen Sie den Arm absinken. Falls nötig, drücken Sie den Arm nach unten.
- Schließen Sie das Ablassventil anschließend und kontrollieren Sie ob der Arm sich einwandfrei heben lässt.
- Es kann nötig sein, die Schritte zuvor mehrmals zu wiederholen, bis wirklich jede Luft aus dem System entwichen ist.

### 4. Fehlerbehebung

PROBLEM				MÖGLICHE URSACHE
Hebearm kann die Last nicht anheben	Hebearm hält die Last nicht	Hebearm senkt sich nicht	Hubkraft sehr schwach	
X				Ablassventil nicht komplett geschlossen
X			X	Luft im System
X	X		X	Niedriger Ölstand
		X		Öltank überfüllt / Bewegliche Teile nicht ausreichend geschmiert
X	X		X	Pumpeinheit defekt – Austausch nötig

### 5. Entsorgung

Im Falle der Entsorgung dieses Gerätes wenden Sie sich bitte an Ihren lokalen Händler oder einen lokalen Wertstoffverwerter. Führen Sie das Gerät keinesfalls einer kommunalen Sammelstelle zu! Entsorgen Sie das Gerät keinesfalls über den normalen Hausmüll! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Umwelt. Hydrauliköle sind über die Problemmüllsammelstelle zu entsorgen.

### 6. Technische Daten

<b>Tragkraft</b>	2,5 t
<b>Unterfahrhöhe min.</b>	150 mm ohne Adapter, 245 mm mit Adapter
<b>Endhöhe max.</b>	435 mm ohne Adapter, 530 mm mit Adapter
<b>Gewicht</b>	19,3 kg
<b>Maße</b>	632 x 240 x 158 mm
<b>Artikel-Nr.</b>	10024
<b>Hubbereich mit Nennbelastung</b>	150 - 435 mm (ohne Adapter), 245 - 530 mm (mit Adapter)



### 1. Safety instructions

- Please read through the operating instructions carefully before using the jack. Keep the operating instructions and pass them on to any other users or subsequent owners.
- Do not use the jack in the following circumstances:
  - Outside in frost / rain
  - In difficult conditions (e.g. very cold or very hot climate, under the influence of very strong magnetic fields and similar situations)
  - In combination with explosives or mines and in similar situations
  - When lifting loads that contain the following materials, among others: molten metal, acid, radioactive material or loose goods/goods not secured together and in similar situations
  - In contact with foodstuffs and in similar situations
  - On ships and in similar situations
- Never lift people with the jack. Do not use the jack if there are people in the vehicle or leaning against the vehicle.
- Only use the jack on solid, even ground. On unconsolidated, uneven ground, stability is not guaranteed and the load may slip/be damaged.
- Always lift the vehicle with the handbrake on and at the same time use chocks underneath it to prevent the vehicle from rolling away.
- Only lift the vehicle by the attachment points provided by the vehicle manufacturer. Always support the load in the middle section of the attachment point. If necessary use suitable adapters to prevent damage to the vehicle's attachment points. Please observe the vehicle manufacturer's operating instructions.
- The safety valve was set correctly in the factory and does not have to be readjusted.
- Warning: The jack is intended only for lifting and lowering the vehicle. Before inspection and repair work, the load must be supported by ramps with appropriate nominal load capacity. Never work under the raised load without additional supports! Never move the vehicle with the aid of the jack.
- The jack must not be loaded beyond its max. nominal load capacity (2,500 kg). In the event of overload, the jack may be damaged (by overloading its mechanical properties) and as a result people's safety will no longer be guaranteed.
- If an oil leak occurs, you must stop using the jack. You should make sure that no more oil is leaking out and that the oil that has already leaked has all been cleaned up without delay and disposed of in the facilities provided.
- If the manual force to be applied exceeds 400 N (about 40 kg), please seek the aid of a second person.
- It is essential for the operator to observe the lifting operation and the load during all movements.
- If an operating fault occurs during use (lifting rod jams, valve/piston will not move), please contact a specialist or customer service.
- The condition of the markings on the jack is to be checked regularly and you must ensure that the markings still match the original ones.
- Inspect the jack before every use for damage, oil leaks and corrosion. Do not use the jack if you discover any damage to it. The jack should be maintained and repaired in accordance with the manufacturer's instructions. Only original spare parts from the manufacturer may be used. Maintenance and repair are only to be carried out by qualified experts.
- Should it become difficult to lower the jack as desired, always secure the vehicle with jack stands against unexpected sinking. Obtain a second jack that allows you to lift the vehicle high enough to be able to safely remove the broken jack. In case of uncertainty, ask for help from a professional.
- Conversions or modifications that have a negative impact on the jack's conformity with standard EN 1494:2000 + A1: 2008 may not be made.

## 1.1. Correct use

- The trolley jack is suitable only for lifting and lowering loads (vehicles) up to a maximum weight of 2,500 kg!
- The trolley jack is not suitable for permanently supporting or transporting loads!

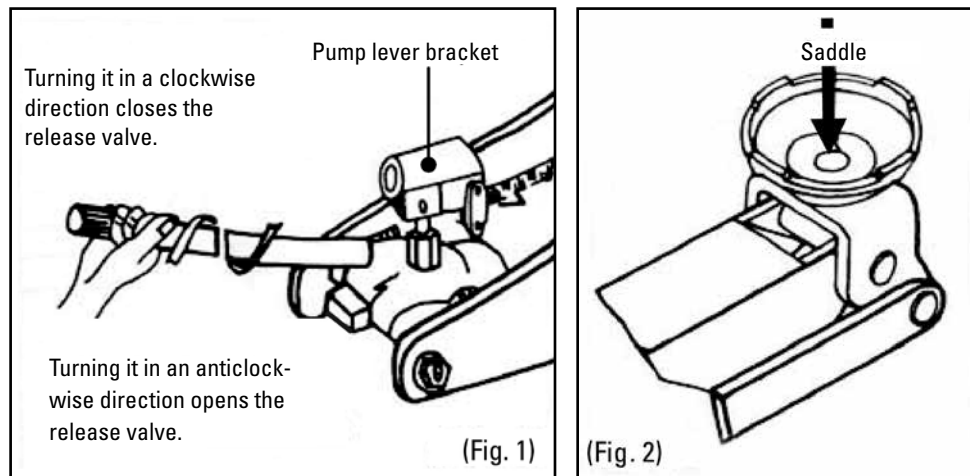
## 2. Operation

### Lifting the vehicle:

1. Place your vehicle on firm and level ground.
2. Put chocks under your vehicle's wheels.
3. Roll the jack under the vehicle to be lifted, making sure to do this under the attachment points provided for the jack. (Please see the vehicle manufacturer's instructions). If necessary, you can take the height adapter out of the bracket on the left of the jack and place it in the saddle bracket (Fig. 2). This will increase the lifting height by 90 mm.
4. Close the release valve by screwing it in to the right. Use the pump lever for this (see Fig. 1).
5. Put the pump lever with the pin facing upwards into the bracket provided on the pump and tighten it to secure the pump lever against slipping out.
6. Move the lever alternately up and down. The lever arm swings up as a result of this pumping movement.
7. For the Quicklift function place the pump lever in the bracket located on the right-hand side of the jack and move the lever once forwards and backwards.

### Lowering the vehicle:

1. Open the release valve by turning it in an anticlockwise direction (see Fig. 1).
2. Once the vehicle has been fully lowered, pull the jack out from under the vehicle.



## 3. Maintenance/cleaning

- Every time before using the jack carry out a visual and functional inspection BEFORE you lift any loads with it!
- Clean the trolley jack with a dry rag or cloth.
- Lubricate the trolley jack's moving parts regularly (e.g. with a spraying oil)!
- Check the pump piston and the pump rod for signs of corrosion.
- Clean the areas concerned with a cloth soaked in oil.
- **IMPORTANT:** Always store the jack in the lowered position!!
- Check the oil level regularly.

## 3.1. Checking/topping up the oil level

Maintenance work is to be carried out on a base impervious to oil. Make sure that no oil is spilt. However, if oil is accidentally spilt, this is to be cleaned up without delay and safely disposed of in the facilities provided for it.

- Turn the release valve ANTICLOCKWISE and lower the arm fully. If necessary, apply some pressure to the plate.
- Remove the oil plug.
- Top up the oil to the point where the oil level sits just below the rim. Do not overfill!
- Do not mix different hydraulic oils. Always use new oil! Recommended viscosity: SAE10.
- If you have not used the jack for over a year, change the hydraulic oil. Make sure that no dirt or foreign bodies get into the hydraulic system!

## 3.2. Releasing air

Release the air from the jack every time after it has been transported.

- Open the release valve by turning it ANTICLOCKWISE.
- Operate the pump lever a few times (about 8 x, full stroke).
- Close the release valve by turning it CLOCKWISE.
- Keep pumping until the lifting arm is completely raised and then pump a few more times until the air has been released.
- Open the release valve by turning it ANTICLOCKWISE and lower the arm. If necessary, press the arm down.
- Then close the release valve and check that the arm can be raised without difficulty.
- It may be necessary to repeat the above steps several times until absolutely all the air is released from the system.

## 4. Fault correction

PROBLEM				POSSIBLE CAUSE
Lifting arm cannot raise the load	Lifting arm cannot hold the load	Lifting arm cannot be lowered	Lifting power very weak	
X				Release valve not fully closed
X			X	Air in the system
X	X		X	Low oil level
		X		Oil tank overfilled / moving parts not sufficiently lubricated
X	X		X	Pump unit defective – needs replacing

## 5. Disposal

If this device must be disposed of, please contact your local dealer or a local recycler. Do not in any event take the device to a public collection point! Do not in any event dispose of the device in the normal domestic refuse! By correct disposal you are making an important contribution to safeguarding the environment. Hydraulic oils are to be disposed of via the problem waste collection point.

## 6. Technical data

<b>Loadbearing capacity</b>	2.5 t
<b>Min. ground clearance</b>	150 mm without adapter, 245 mm with adapter
<b>Max. final height</b>	435 mm without adapter, 530 mm with adapter
<b>Weight</b>	19.3 kg
<b>Dimensions</b>	632 x 240 x 158 mm
<b>Article no.</b>	10024
<b>Lifting range with nominal load</b>	150 - 435 mm (without adapter), 245 - 530 mm (with Adapter)

## 1. Consignes de sécurité

- Veuillez lire attentivement le mode d'emploi dans son intégralité avant d'utiliser le cric auto. Conservez le mode d'emploi et remettez-le éventuellement à d'autres utilisateurs ou propriétaires ultérieurs.
- N'utilisez pas le cric dans les conditions suivantes :
  - à l'extérieur en cas de gel / de pluie
  - dans des conditions difficiles (par exemple en cas de climat très froid ou très chaud, d'influence de rayonnement magnétique puissant et de situations semblables)
  - en rapport avec des substances explosives, des mines et dans des situations semblables
  - lors du levage de charges qui contiennent entre autres les matières suivantes : métal fondu, acide, matériau radioactif ou marchandises en vrac / non liées solidement entre elles et dans des situations semblables
  - en contact avec des denrées alimentaires et dans des situations semblables
  - sur des bateaux et dans des situations semblables
- Ne levez jamais des personnes avec le cric. N'utilisez pas le cric quand des personnes sont dans le véhicule ou s'appuient à celui-ci.
- Utilisez le cric uniquement sur des sols solides et plats. La stabilité n'est pas garantie sur des sols instables et non plats et la charge peut glisser / être endommagée.
- Levez toujours le véhicule avec frein à main serré et placez en même temps des cales pour empêcher qu'il ne roule.
- Levez le véhicule uniquement aux emplacements de réception prévus par le constructeur du véhicule. Étayez toujours la charge dans la partie centrale du support de réception. Utilisez éventuellement des adaptateurs appropriés pour éviter d'endommager l'emplacement de réception du véhicule. Veuillez observer le mode d'emploi du constructeur du véhicule.
- La soupape de sécurité est correctement réglée à l'usine et ne doit pas être réajustée.
- Avertissement : le cric est uniquement destiné à lever et baisser le véhicule. La charge doit être étayée par des supports de levage de charge nominale adéquate. Ne jamais travailler sous la charge levée sans support supplémentaire ! Ne jamais déplacer le véhicule à l'aide du cric.
- Le cric ne doit pas être chargé au-delà de la charge nominale max. (2.500 kg). Le cric peut être endommagé en cas de surcharge (surcharge des propriétés mécaniques) et la sécurité des personnes ne peut alors plus être garantie.
- Stoppez l'utilisation si une fuite d'huile se produit. Veuillez à arrêter la fuite d'huile et collectez immédiatement l'huile déjà échappée avant de l'éliminer dans les installations prévues.
- Demandez l'aide d'une seconde personne si la force manuelle à produire est supérieure à 400 N (env. 40 kg).
- Il est nécessaire que l'opérateur observe le dispositif de levage et la charge dans tous les mouvements.
- Si une panne de fonctionnement survient pendant l'utilisation (tige coincide, soupape / piston bloqué), adressez-vous alors à un spécialiste ou au service-clientèle.
- Contrôlez régulièrement l'état des marquages sur le cric et assurez-vous qu'ils correspondent aux marquages d'origine.
- Contrôlez le cric avant chaque utilisation pour ce qui est des dommages, des fuites d'huile, de la corrosion. N'utilisez pas le cric s'il présente des dommages. Le cric doit être entretenu et réparé conformément aux instructions du fabricant. Utilisez uniquement des pièces de rechange d'origine du fabricant. L'entretien et les réparations ne doivent être effectués que par des spécialistes qualifiés.
- Si le cric ne devait plus redescendre comme souhaité, sécurisez impérativement le véhicule sur des cales contre l'abaissement involontaire. Prenez un autre cric avec lequel vous pouvez monter le véhicule de sorte que vous puissiez retirer le cric défectueux. Si vous n'êtes pas sûr de vous, demandez de l'aide à un professionnel.
- Les transformations ou les modifications qui influencent de manière néfaste la conformité du cric à la norme EN 1494:2000 + A1: 2008 ne doivent pas être effectuées.

## 1.1. Usage conforme

- Le cric est exclusivement destiné à lever et baisser des charges (véhicules) d'un poids max de 2500 kg !
- Le cric ne convient pas au maintien permanent, ni au transport de charges !

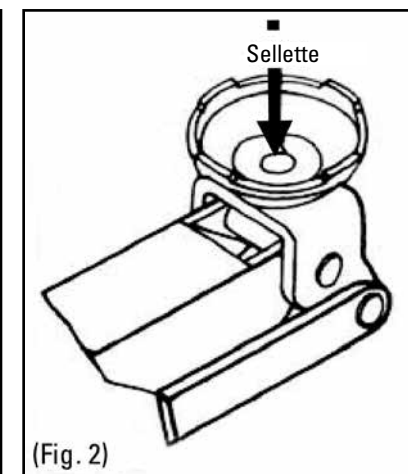
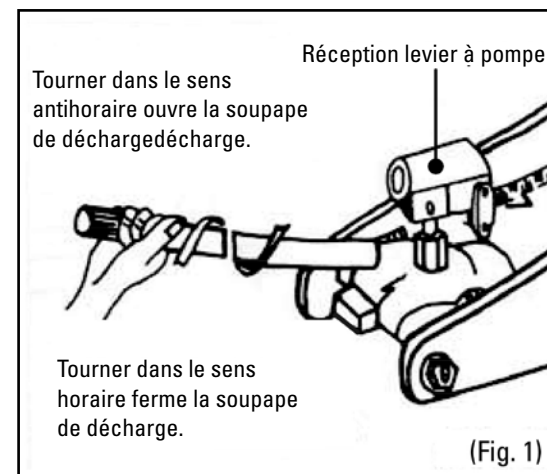
## 2. Commande

### Levage du véhicule :

1. Garez votre véhicule sur un sol solide et plan.
2. Bloquez les roues du véhicule.
3. Roulez le cric sous le véhicule à lever, et ce sous les emplacements de réception prévus pour le cric (observez à cet effet les indications du constructeur du véhicule). Suivant les besoins, vous pouvez retirer l'adaptateur de hauteur du support placé à gauche sur le cric et l'emboîter dans le support de la sellette (Fig.2). De cette manière, la hauteur de levage est supérieure de 90 mm.
4. Fermez la soupape de décharge en la vissant vers la droite. Pour cela, utilisez le levier à pompe (voir Fig. 1).
5. Emboîtez le levier à pompe avec la goupille vers le haut dans la réception prévue sur la pompe et tournez-la pour bloquer le levier à pompe contre le glissement.
6. Actionnez le levier à main en alternance vers le haut et le bas. Le bras de levage monte avec ce mouvement de pompage.
7. Pour la fonction „Quicklift“, emboîtez le levier à pompe dans la réception à droite du cric et actionnez le levier une fois en avant et en arrière.

### Abaissement du véhicule :

1. Ouvrez la soupape de décharge en la tournant dans le sens antihoraire (voir Fig. 1).
2. Quand le véhicule est entièrement abaissé, tirez le cric de sous le véhicule.



## 3. Entretien / Nettoyage

- Effectuez un contrôle visuel et de fonction AVANT de lever une charge !
- Nettoyez le cric avec un chiffon sec.
- Lubrifiez régulièrement les pièces mobiles du cric (par exemple avec une huile à pulvériser) !
- Contrôlez le piston de pompe et la tige de piston pour voir s'ils ne présentent pas de traces de corrosion.
- Nettoyez les emplacements concernés avec un chiffon plongé dans l'huile.
- **IMPORTANT** : conservez toujours le cric en position baissée !!
- Contrôlez régulièrement le niveau d'huile.

### 3.1. Contrôler le niveau d'huile / remplir

Les travaux d'entretien sont à effectuer sur un fond étanche à l'huile. Veuillez à ne pas renverser d'huile. Si vous renversez de l'huile par mégarde, la collecter immédiatement et l'éliminer de manière sûre dans les installations prévues.

- Tournez la soupape de décharge dans le SENS ANTIHORAIRE et abaissez entièrement le bras. Si nécessaire, exercez une légère pression sur la sellette.
- Retirez le bouchon d'huile.
- Remplissez d'huile jusqu'à ce que le niveau soit juste sous le bord ; ne pas trop remplir !
- Ne mélangez pas des huiles hydrauliques différentes, prenez toujours de l'huile fraîche ! Viscosité recommandée : SAE10.
- Changez l'huile hydraulique si vous n'avez pas utilisé le cric pendant plus d'un an. Veillez à ce qu'aucune saleté et aucun corps étranger ne parvienne dans le système hydraulique !

### 3.2. Purger

Purgez le cric après chaque transport.

- Ouvrez la soupape de décharge en la tournant dans le sens antihoraire.
- Actionnez le levier à pompe à quelques reprises (env. 8x, course complète).
- Fermez la soupape de décharge en la tournant dans le SENS HORAIRE.
- Pompez jusqu'à ce que le bras de levage soit complètement en haut, puis pompez encore à quelques reprises jusqu'à ce que l'air se soit échappé.
- Ouvrez la soupape de décharge en la tournant dans le SENS ANTIHORAIRE, abaissez le bras. Si nécessaire, pressez le bras vers le bas.
- Fermez ensuite la soupape de décharge et contrôlez si le bras peut être parfaitement levé.
- Il peut s'avérer nécessaire de répéter ces opérations à plusieurs reprises jusqu'à ce que tout l'air se soit échappé du système.

## 4. Elimination des pannes

PROBLÈME				CAUSE POSSIBLE
Le bras ne peut pas lever la charge	Le bras ne maintient pas la charge	Le bras ne descend pas	Force de levage très faible	
X				Soupape de décharge pas complètement fermée
X			X	Air dans le système
X	X		X	Niveau d'huile bas
		X		Réservoir d'huile trop plein / Pièces mobiles non lubrifiées suffisamment
X	X		X	Unité de pompe défectueuse – Remplacement nécessaire

## 5. Mise au rebut

Veillez vous adresser à votre commerçant local ou à un recycleur local en cas de mise au rebut de cet appareil. N'éliminez en aucun cas l'appareil à une déchetterie communale ! N'éliminez en aucun cas l'appareil avec les déchets ménagers courants ! Vous apporterez ainsi une contribution importante à la préservation de l'environnement. Les huiles hydrauliques sont à éliminer à la déchetterie pour déchets à problèmes.

## 6. Caractéristiques techniques

<b>Force portante</b>	2,5 t
<b>Garde au sol min.</b>	150 mm sans adaptateur, 245 mm avec adaptateur
<b>Hauteur finale max.</b>	435 mm sans adaptateur, 530 mm avec adaptateur
<b>Poids</b>	19,3 kg
<b>Dimensions</b>	632 x 240 x 158 mm
<b>Article N°</b>	10024
<b>Plage de levage avec charge nominale</b>	150 - 435 mm (sans adaptateur), 245 - 530 mm (avec adaptateur)

1

## 1. Indications di sicurezza

- Per favore legga accuratamente le istruzioni d'uso prima di utilizzare il cric. Conservi le istruzioni d'uso, e se del caso le trasmetta ad altri utilizzatori o proprietari successivi.
- Non utilizzi il cric nelle seguenti condizioni:
  - all'aperto in caso di gelo / pioggia
  - in condizioni gravose (p.es. clima molto freddo o molto caldo, sotto l'influsso di forte irradiazione magnetica, e in situazioni analoghe)
  - in connessione con sostanze esplosive, mine e in situazioni analoghe
  - per sollevare carichi che contengano tra l'altro i seguenti materiali: metalli fusi, acidi, materiali radioattivi o beni sciolti / non saldamente collegati tra loro e in situazioni analoghe
  - in contatto con alimenti e in situazioni analoghe
  - su imbarcazioni e in situazioni analoghe
- Non usi mai il cric per sollevare persone. Non utilizzi il cric quando ci sono persone all'interno del veicolo o appoggiate ad esso.
- Utilizzi il cric solo su terreno compatto, pianeggiante. Su terreni non compatti, non pianeggianti la stabilità non è garantita e il carico può scivolare / essere danneggiato.
- Sollevi sempre il veicolo con il freno a mano tirato, e al contempo inserisca cunei per evitare che il veicolo scorra via.
- Sollevi il veicolo esclusivamente facendo forza sui punti di appoggio previsti dal fabbricante del veicolo. Appoggi il carico sempre sulla parte centrale del supporto. Eventualmente occorre utilizzare adattatori confacenti, per evitare il danneggiamento dei punti di appoggio del veicolo. Si prega di seguire le istruzioni d'uso del fabbricante del veicolo.
- La valvola di sicurezza è correttamente impostata dal fabbricante e non deve essere ulteriormente calibrata.
- Attenzione: il cric è destinato solo al sollevamento e abbassamento del veicolo. Prima di eventuali lavori di ispezione e riparazione il carico deve essere sostenuto da supporti di sollevamento con corrispondente portata nominale. Non lavori mai sotto il carico sollevato senza supporti supplementari! Non muova mai il veicolo servendosi del cric.
- Il cric non deve essere caricato oltre la sua portata nominale massima (2.500 kg). In caso di carico eccessivo il cric può essere danneggiato (per sovraccarico delle caratteristiche meccaniche), e in seguito a ciò la sicurezza delle persone non può più essere garantita.
- Qualora si presenti una macchia d'olio, occorre sospendere l'utilizzo. È necessario accertarsi che non fuoriesca altro olio e che l'olio già fuoriuscito sia immediatamente raccolto e smaltito nelle strutture appositamente previste.
- Se la forza manuale da applicare supera 400 N (ca. 40 kg), per favore chiami in aiuto una seconda persona.
- È necessario che l'utilizzatore sorvegli l'apparecchio sollevatore e il carico in tutte le fasi di movimentazione.
- Qualora in corso d'uso si manifestasse un malfunzionamento (barra di sollevamento inceppata, valvola / stantuffo bloccato), si rivolga per cortesia a un tecnico o al servizio clienti.
- Occorre controllare periodicamente le condizioni delle marcature sul cric, ed è necessario accertarsi che le marcature corrispondano a quelle originarie.
- Prima di ogni impiego, controlli che il cric sia privo di danneggiamenti, fuoriuscite d'olio, corrosione. Se il cric si presenta danneggiato, non lo utilizzi. Il cric deve essere sottoposto a manutenzione e riparazioni secondo le indicazioni del fabbricante. È consentito utilizzare esclusivamente pezzi di ricambio del fabbricante. Manutenzione e riparazioni devono essere eseguite solo da tecnici qualificati.
- Se il successivo abbassamento del martinetto all'altezza desiderata risultasse impossibile, sostenere assolutamente l'autoveicolo con cavalletti contro un abbassamento non intenzionale. Procurarsi un altro martinetto, con il quale sollevare l'autoveicolo quanto basta per rimuovere in sicurezza il martinetto difettoso. In caso di incertezza, fare ricorso all'aiuto di personale specializzato.
- Non è consentito effettuare conversioni o modifiche che esplichino effetti negativi sulla conformità del cric alla norma EN 1494:2000 + A1: 2008.



## 1.1. Impiego conforme allo scopo

- Il cric carrellato è adatto esclusivamente al sollevamento e abbassamento di carichi (veicoli) fino a un peso massimo di 2500 kg!
- Il cric carrellato non è adatto al trattenimento permanente e al trasporto di carichi!

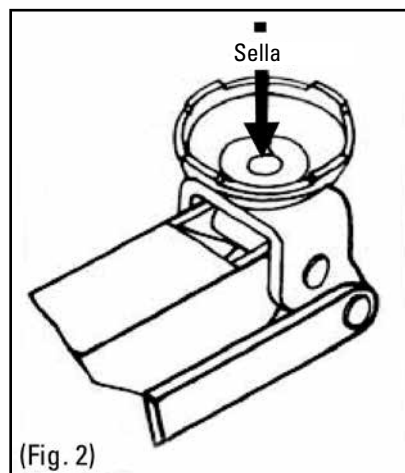
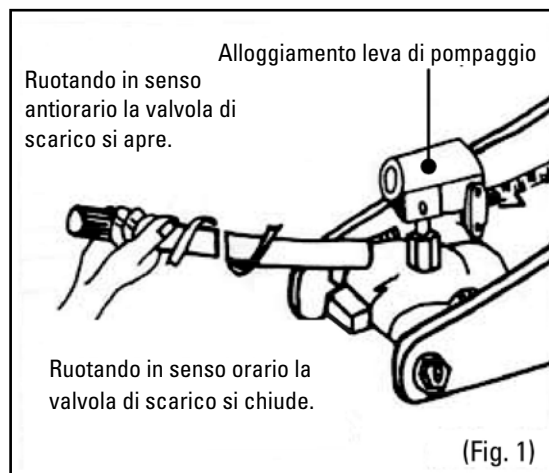
## 2. Utilizzo

### Sollevare il veicolo:

1. Parcheggiare il veicolo su una superficie rigida e piana.
2. Bloccare le ruote del veicolo.
3. Portare il cric sotto al veicolo da sollevare, precisamente sotto ai punti di presa previsti per il cric (in questo caso rispettare le indicazioni del produttore del veicolo). Se necessario, è possibile estrarre l'adattatore di altezza dal supporto a sinistra sul cric e inserirlo nell'alloggiamento della sella (Fig. 2). In questo modo l'altezza di sollevamento aumenta di 90 mm.
4. Chiudere la valvola di scarico avvitandola verso destra. Per farlo utilizzare la leva di pompaggio (vedere Fig. 1).
5. Inserire la leva di pompaggio, con la punta verso l'alto, nell'alloggiamento previsto sulla pompa e girarla per bloccarla, evitando che scivoli fuori.
6. Muovere la leva a mano alternativamente in su e in giù. Grazie a questo movimento della pompa, il braccio di sollevamento gira verso l'alto.
7. Per la funzione quicklift, inserire la leva di pompaggio nell'alloggiamento presente a destra sul cric e spostare la leva avanti e indietro una volta.

### Abbassare il veicolo:

1. Aprire la valvola di scarico girandola in senso antiorario (vedere Fig. 1).
2. Quando il veicolo è completamente abbassato, togliere il cric da sotto il veicolo.



## 3. Manutenzione / Pulizia

- Prima di ogni impiego effettui un controllo visivo e funzionale, PRIMA di sollevare un carico con il cric!
- Pulisca il cric carrellato con uno strofinaccio o panno asciutto.
- Lubrifici periodicamente gli elementi strutturali mobili del cric carrellato (p.es. con un lubrificante spray)!
- Controlli se lo stantuffo della pompa e la barra dello stantuffo presentano segni di corrosione.
- Pulisca i punti in questione con un panno intriso di olio.
- **IMPORTANTE:** custodire il cric sempre in posizione abbassata!!
- Controlli periodicamente il livello dell'olio:

## 3.1. Misurare il livello dell'olio / rabboccare

I lavori di manutenzione devono essere eseguiti su una base impermeabile all'olio. Occorre fare attenzione a evitare versamenti di olio. Qualora si versi per errore dell'olio, questo deve essere immediatamente raccolto e smaltito in sicurezza nelle apposite strutture.

- Ruoti la valvola di scarico in senso ANTI-orario e faccia abbassare completamente il braccio. Se necessario, eserciti un poco di pressione sulla piastra.
- Rimuova il tappo dell'olio.
- Rabbocchi l'olio, in misura tale che il livello dell'olio venga a trovarsi appena sotto il bordo, non riempi eccessivamente!
- Non mescoli diversi oli idraulici, usi sempre olio nuovo! Viscosità consigliata: SAE10.
- Se non ha utilizzato il cric per oltre 1 anno, sostituisca l'olio idraulico. Abbia cura che nel sistema idraulico non penetrino sporco o corpi estranei!

## 3.2. Sfiatare

Faccia sfiatare il cric dopo ogni trasporto.

- Apra la valvola di scarico ruotandola in senso anti-orario.
- Azioni alcune volte la leva della pompa (ca. 8x, sollevamento completo).
- Chiuda la valvola di scarico ruotandola in senso ORARIO.
- Pompi fino a quando il braccio di sollevamento sia completamente alzato, poi continui a pompare alcune volte, fino a quando l'aria sarà fuoriuscita.
- Apra la valvola di scarico ruotandola in senso ANTI-orario, faccia abbassare il braccio. Se necessario, prema il braccio verso il basso.
- Infine chiuda la valvola di scarico e controlli che il braccio si lasci sollevare senza problemi.
- Può essere necessario ripetere più volte i passaggi sopra indicati, fino a quando tutta l'aria sarà effettivamente fuoriuscita dal sistema.

## 4. Eliminazione di malfunzionamenti

PROBLEMA				CAUSA POSSIBILE
Il braccio di sollevamento non riesce a sollevare il carico	Il braccio di sollevamento non regge il carico	Il braccio di sollevamento non si abbassa	Potenza di sollevamento molto debole	
X				La valvola di scarico non è chiusa completamente
X			X	Aria nel sistema
X	X		X	Livello dell'olio basso
		X		Serbatoio dell'olio troppo pieno / Parti mobili non sufficientemente lubrificate
X	X		X	Unità di pompaggio difettosa – occorre sostituirla

## 5. Smaltimento

In caso di smaltimento di questo apparecchio si rivolga per cortesia al Suo negoziante locale o a un raccoglitore locale di materiali di recupero. In nessun caso lasci l'apparecchio in una discarica comunale! In nessun caso smaltisca l'apparecchio nei normali rifiuti domestici! Così facendo contribuirà in maniera rilevante alla tutela dell'ambiente. Gli oli idraulici devono essere smaltiti attraverso il punto di raccolta dei rifiuti problematici.

## 6. Dati tecnici

<b>Capacità di carico</b>	2,5 t
<b>Altezza libera min.</b>	150 mm senza adattatore, 245 mm con adattatore
<b>Altezza finale max.</b>	435 mm senza adattatore, 530 mm con adattatore
<b>Peso</b>	19,3 kg
<b>Dimensioni</b>	632 x 240 x 158mm
<b>N. articolo</b>	10024
<b>Corsa di sollevamento con carico nominale</b>	150 - 435 mm (senza adattatore), 245 - 530 mm (con adattatore)

## 1. Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Przed użyciem podnośnika samochodowego należy dokładnie przeczytać instrukcję obsługi. Zachować instrukcję obsługi i przekazać ją ewentualnym innym użytkownikom lub kolejnym właścicielom.
- Nie stosować podnośnika samochodowego w następujących okolicznościach:
  - Na zewnątrz pomieszczeń na mrozie/ deszczu
  - W utrudnionych warunkach (np. w bardzo zimnym lub gorącym klimacie, w warunkach mocnego promieniowania magnetycznego) oraz w podobnych sytuacjach
  - W obecności materiałów wybuchowych, min lub w podobnych sytuacjach
  - W przypadku podnoszenia ciężarów, które zawierają między innymi następujące materiały: stopiony metal, kwas, materiał radioaktywny, towary sypkie lub takie, które nie są ze sobą stałe połączone oraz w podobnych sytuacjach
  - Przy kontakcie z produktami spożywczymi oraz w podobnych sytuacjach
  - Na statkach oraz w podobnych sytuacjach
- Nie wolno używać podnośnika samochodowego do podnoszenia osób. Nie wolno używać podnośnika samochodowego, gdy w pojeździe znajdują się osoby. Nie wolno również opierać się o pojazd podczas jego podnoszenia.
- Podnośnika samochodowego należy używać wyłącznie na twardym, równym podłożu. W przypadku używania podnośnika na nieutwardzonym, nierównym podłożu jego stabilność nie jest zapewniona i ciężar może ześlizgnąć się/ ulec uszkodzeniu.
- Pojazd należy zawsze podnosić przy zaciągniętym hamulcu ręcznym i podłożonych pod koła klinach, aby zapobiec stoczeniu się pojazdu.
- Pojazd należy podnosić, opierając podnośnik zawsze w przewidzianych do tego przez producenta pojazdu punktach podparcia. Ładunek podierać zawsze w części środkowej wspornika. Ewentualnie użyć odpowiednich adapterów, aby uniknąć uszkodzenia punktów podparcia na pojeździe. Należy przy tym przestrzegać instrukcji obsługi producenta pojazdu.
- Zawór bezpieczeństwa jest fabrycznie odpowiednio nastawiony i nie trzeba go regulować.
- Ostrzeżenie: Podnośnik samochodowy przewidziany jest wyłącznie do podnoszenia i opuszczania pojazdów. Przed rozpoczęciem prac związanych z przeglądem i naprawą należy podstawić pod pojazdem stojaki podtrzymujące o odpowiednim obciążeniu znamionowym. Nigdy nie wolno wykonywać prac pod pojazdem, gdy nie jest podparty dodatkowymi podporami. Nie wolno przesuwając pojazdu z użyciem podnośnika samochodowego.
- Nie wolno obciążać podnośnika samochodowego powyżej obciążenia znamionowego (2500 kg). W przypadku przeciążenia (w wyniku przeciążenia elementów mechanicznych) podnośnik samochodowy może ulec uszkodzeniu, co może stworzyć zagrożenie dla bezpieczeństwa osób.
- Nie wolno kontynuować używania podnośnika w przypadku wycieku oleju. Należy zapobiec dalszemu wyciekowi oleju i zadbać o to, aby rozlany już olej został natychmiast zebrany i zutylizowany w odpowiednim do tego celu zakładzie gospodarki odpadami.
- Jeżeli siła mięśni, jakiej trzeba użyć, wynosi ponad 400 N (ok. 40 kg), należy poprosić o pomoc drugą osobę.
- Podczas używania podnośnika osoba obsługująca podnośnik musi koniecznie obserwować podnośnik i pojazd.
- Jeżeli podczas użytkowania urządzenia dojdzie do zakłóceń pracy (drążek podnoszący zablokuje się, zawór/tłok zablokuje się), należy zwrócić się do specjalisty lub punktu obsługi klienta.
- Należy regularnie kontrolować stan oznaczeń na podnośniku samochodowym i zagwarantować, że oznaczenia odpowiadają oznaczeniom oryginalnym.
- Przed użyciem należy sprawdzić podnośnik samochodowy pod kątem uszkodzeń, wycieku oleju i korozji. Nie wolno używać podnośnika samochodowego, gdy jest uszkodzony. Konserwację i naprawy podnośnika samochodowego należy przeprowadzać zgodnie z zaleceniami producenta. Wolno używać wyłącznie oryginalnych części dostarczanych przez producenta. Konserwację oraz naprawy mogą wykonywać wyłącznie wykwalifikowani specjaliści.
- Jeżeli podnośnika samochodowego nie da się opuścić niżej do żądanej pozycji, należy koniecznie zabezpieczyć pojazd za pomocą podpórek pod nadwozie przed niezamierzonym opadnięciem. Należy zaopatrzyć się w nowy podnośnik samochodowy, za pomocą którego będzie można podnieść pojazd na taką wysokość, aby możliwe było bezpieczne usunięcie wadliwego podnośnika. W razie wątpliwości należy skorzystać z pomocy specjalistów.
- Przebudowy lub modyfikacje podnośnika samochodowego, które negatywnie wpływają na jego zgodność z normą EN 1494:2000+A1:2008 są zabronione.

## 1.1. Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

- Manewrowy podnośnik samochodowy nadaje się wyłącznie do podnoszenia i opuszczania ciężarów (pojazdów) o maksymalnej wadze 2500 kg!
- Manewrowy podnośnik samochodowy nie nadaje się do ciągłego utrzymywania i transportowania ciężarów!

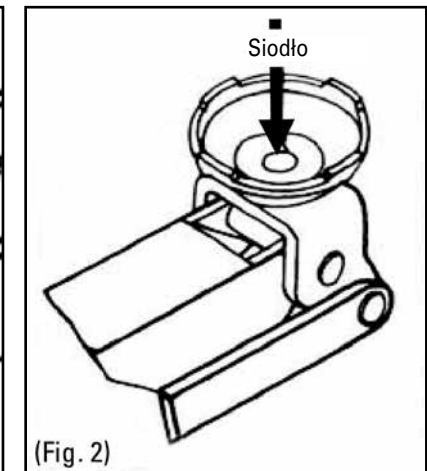
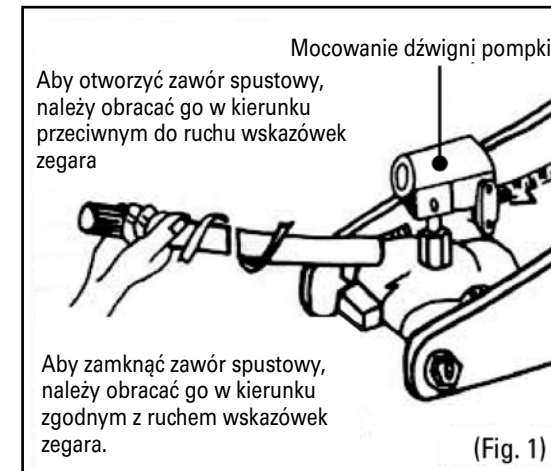
## 2. Obsługa

### Podnoszenie samochodu:

1. Ustawić samochód na twardym i równym podłożu.
2. Zablokować koła pojazdu.
3. Wtoczyć podnośnik samochodowy pod podnoszony pojazd, pod punkty podparcia (przestrzegać danych producenta pojazdu). W zależności od potrzeb można wyjąć adapter wysokościowy z uchwytu po lewej stronie podnośnika i umieścić w mocowaniu siódła (rys. 2). Dzięki temu wysokość podnoszenia zostaje zwiększona o 90 mm.
4. Zamknąć zawór spustowy, wkręcając go poprzez obracanie w prawą stronę. Użyć w tym celu dźwigni pompki (patrz rys. 1).
5. Umieścić dźwignię pompki kolkiem zwróconym do góry w przewidzianym do tego celu uchwycie w pompce i przekręcić go, aby w ten sposób zabezpieczyć dźwignię pompki przed wysunięciem się.
6. Poruszać dźwignię ręczną na przemian do góry i na dół. Pozwoli to podnieść do góry ramię podnoszące.
7. Aby skorzystać z funkcji szybkiego podnoszenia, włożyć dźwignię pompki do uchwytu znajdującego się po prawej stronie podnośnika samochodowego i poruszać nim raz do przodu, raz do tyłu.

### Opuszczanie pojazdu:

1. Otworzyć zawór spustowy, obracając go w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara (patrz rys. 1).
2. Gdy pojazd zostanie całkowicie opuszczony, wysunąć podnośnik samochodowy spod pojazdu.



## 3. Konserwacja/czyszczenie

- Przed każdym użyciem przeprowadzić kontrolę wzrokową oraz działania, ZANIM podniesiony zostanie ciężar!
- Manewrowy podnośnik samochodowy czyścić suchą ściereczką.
- Ruchome elementy manewrowego podnośnika samochodowego regularnie smarować (np. olejem w sprayu)!
- Tłok pompy oraz powierzchnię tłocznika kontrolować pod kątem oznak korozji.
- Dotknięte korozją miejsca czyścić ściereczką zamoczoną w oleju!
- **WAŻNE:** Podnośnik samochodowy przechowywać zawsze w opuszczonej pozycji!
- Regularnie kontrolować poziom oleju:



### 3.1. Kontrola poziomu/ uzupełnianie oleju

Prace konserwacyjne należy wykonywać na nieprzepuszczającej oleju podkładce. Należy uważać, aby nie rozlać oleju. Jeżeli jednak dojdzie do rozlania oleju, należy go natychmiast zebrać i oddać do utylizacji do odpowiedniego zakładu gospodarki odpadami.

- Obrócić zawór spustowy w kierunku PRZECIWNYM do ruchu wskazówek zegara i całkowicie opuścić ramię. Jeżeli konieczne, nieco docisnąć talerz.
- Usunąć korek oleju.
- Uzupełnić olej, o ile poziom oleju sięga trochę poniżej brzegu, nie nalać za dużo!
- Nie wolno mieszać ze sobą różnych olejów hydraulicznych, zawsze używać nowego oleju! Zalecana lepkość: SAE10.
- Jeżeli podnośnik samochodowy był nieużywany dłużej niż przez 1 rok, należy wymienić olej hydrauliczny. Uważać, aby do układu hydraulicznego nie dostały się zabrudzenia ani ciała obce!

### 3.2. Odpowietrzanie

Po każdorazowym przewiezieniu odpowietrzyć podnośnik samochodowy.

- Otworzyć zawór spustowy, obracając go w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
- Uruchomić kilka razy (ok. 8 x, pełny skok) dźwignię pompy.
- Zamknąć zawór spustowy, zakręcając go w kierunku ZGODNYM z ruchem wskazówek zegara.
- Pompować tak długo, aż ramię podnoszące będzie całkowicie u góry, pompować jeszcze kilka razy, aby usunąć powietrze.
- Otworzyć zawór spustowy, obracając go w kierunku PRZECIWNYM do ruchu wskazówek zegara, opuścić ramię. Jeżeli konieczne, docisnąć ramię do dołu.
- Następnie zamknąć zawór spustowy i sprawdzić, czy można prawidłowo podnieść ramię.
- Może okazać się konieczne, kilkukrotne powtórzenie tych kroków, aby całkowicie usunąć powietrze z systemu.

### 4. Usuwanie błędów

PROBLEM				MOŻLIWA PRZYCZYNA
Ramię podnoszące nie może podnieść ciężaru.	Ramię podnoszące nie utrzymuje ciężaru.	Ramię podnoszące nie jest opuszczane.	Siła nośna bardzo słaba.	
X				Zawór spustowy nie jest całkowicie zamknięty.
X			X	W systemie jest powietrze.
X	X		X	Poziom oleju jest niski.
		X		Zbiornik oleju jest przepelniony/ części ruchome nie są wystarczająco nasmarowane.
X	X		X	Jednostka pompy jest uszkodzona, konieczna jest jej wymiana.

### 5. Utylizacja

W przypadku utylizacji tego urządzenia należy zwrócić się do lokalnego dystrybutora lub lokalnego zakładu gospodarki odpadami. Nie wolno oddawać urządzenia do punktu zbiórki odpadów komunalnych! Nie wolno wyrzucać urządzenia wraz z domowymi odpadami! W ten sposób przyczynią się Państwo w znaczącym stopniu do zachowania środowiska naturalnego w niezmiennym stanie. Oleje hydrauliczne należy utylizować, oddając je do punktu zbiórki odpadów specjalnych.

### 6. Dane techniczne

Udźwig	2,5 t
Min. wysokość pod pojazdem	150 mm bez adaptera, 245 mm z adapterem
Maks. wysokość podnoszenia	435 mm bez adaptera, 530 mm z adapterem
Ciężar	19,3 kg
Wymiary	632 x 240 x 158 mm
Nr art.:	10024
Zakres podnoszenia z obciążeniem nominalne	150 - 435 mm (bez adaptera), 245 - 530 mm (z adapterem)

### CE-Konformitätserklärung

**Originalkonformitätserklärung  
gemäß der Richtlinie 2006/42/EG**  
Original Declaration of Conformity  
in accordance with Directive 2006/42/EC

<b>Hersteller / Verantwortliche Person</b> Manufacturer / responsible person	<b>MTS MarkenTechnikService GmbH &amp; Co. KG</b> Herr Frank Jansen / Mr. Frank Jansen
<b>Produkt / product</b>	Rangierwagenheber SUV / trolley jack SUV
<b>Modell / model</b>	Art. Nr.: 10024 / item no. 10024
<b>Kenndaten</b> Technical Data	
Nennbelastung.....	2.500 kg
rated load	
min. Höhe.....	150 / 245 mm (ohne / mit Adapter / without / with adapter)
min height	
max. Höhe.....	435 / 530 mm (ohne / mit Adapter / without / with adapter)
max. height	
Hubbereich mit Nennbelastung.....	150-435 / 245-530 mm (ohne / mit Adapter / w/o / with adapter)
Lifting height with rated load	

**Normen (Sicherheit)**  
Standards (Safety)

**EN 1494:2000+A1:2008**

**Die oben genannten Produkte entsprechen den grundlegenden Anforderungen der folgenden Richtlinie(n):**  
The above mentioned products are in compliance with the essential requirements of the following directive(s) :

**Erstmalige Anbringung CE**  
first affixing of CE



**Maschinenrichtlinie**

Machinery Directive 2006/42/EG

**Dokumentenverantwortlicher**  
Documents registrar

Jens Harsch / Mr. Jens Harsch  
Klaus-von-Klitzing-Str. 2  
76829 Landau

**Anschrift**  
Address

MTS MarkenTechnikService GmbH & Co. KG  
Benzstraße 1  
76185 Karlsruhe  
Tel. +49 (0) 721 / 62528-50  
Fax +49 (0) 721 / 62528-33  
info@mts-gruppe.com

**Telefon, Fax :**  
Phone, fax :

Landau, 19.07.2018

Frank Jansen  
Geschäftsführung  
Managing Director

i.V. Christian Zwick  
Leiter Produktsicherheit  
Manager Product Safety

**Ort, Datum**  
Place and date of issue

**Namen und Unterschriften**  
names and signatures



**cartrend** 

**MTS MarkenTechnikService  
GmbH & CO. KG**  
Benzstr. 1  
76185 Karlsruhe · Germany  
[www.mts-gruppe.com](http://www.mts-gruppe.com)

**Intertec Polska Sp. z o.o.**  
Stara Wies, ul. Grodziska 22  
05-830 Nadarzyn - Poland  
[www.intertec-polska.pl](http://www.intertec-polska.pl)

**Tegro AG**  
Ringstr. 3  
8603 Schwerzenbach · Switzerland  
[www.tegro.ch](http://www.tegro.ch)

**EAN: 4008153100246**



**Stand: 04/2018**

**10024**